Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung (Angebot)		
1.1.1	formale Prüfung		
F 1.1.1.1	INGV_Ingenieurvertrag Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.2	LuKT_Leistungs- und Kalkulationstabelle Ist ausgefüllt in den Formaten *.xlsx und *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.3	Bieterbogen zur Eignungsprüfung Ist ausgefüllt im zur Verfügung gestellten Format beizufügen		
F 1.1.1.4	Umsätze Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert:> siehe Bieterbogen Mindestanforderung: Mindestens erforderlicher Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages im Durchschnitt der letzten 3 Jahre. Im Tätigkeitsbereich: Objektplanung Gebäude: Ø # 100.000 € Brandschutz: Ø # 50.000 € Hinweis: Nachunternehmer und ihre Umsätze im Tätigkeitsbereich des Auftrages sind nur dann zu benennen, wenn sie für die hier ausgeschriebene Maßnahme projektbezogene Leistungen erbringen sollen und der Bieter auf die Umsätze des Nachunternehmers zurückgreift, um die Mindestanforderungen an den Umsatz zu erfüllen (Eignungsleihe)."		
F 1.1.1.5	Berufshaftpflichtversicherung Zur Eignungsprüfung gefordert:> siehe Bieterbogen "Es ist ein Versicherungsnachweis zu führen: Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme je Versicherungsfall von insgesamt 2.000.000 € davon: mindestens pauschal für Personenschäden 1.500.000 € mindestens pauschal für sonstige Schäden 500.000 € Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss das Zweifache der Versicherungssummen betragen. Bei der Abgabe des Angebots / Teilnahmeantrages ist der Nachweis der Versicherung oder eine Deckungszusage der Versicherung oder eine Eigenerklärung in vg. Höhe vorzulegen. Im Falle, dass eine Deckungszusage der Versicherung oder eine Eigenerklärung vorgelegt wurde und der Bieter in die engere Wahl für den Zuschlag kommt, ist der Versicherungsnachweis nach Aufforderung vorzulegen."		
F 1.1.1.6	Personelle Mittel Personal (Anzahl Mitarbeiter) Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert:> siehe Bieterbogen "Mindestanforderung: Mindestens erforderliche Anzahl der Mitarbeiter mit abgeschlossener Hochschulausbildung im Tätigkeitsbereich des Auftrages im Durchschnitt der letzten 3 Jahre. Im		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
	Tätigkeitsbereich: - Objektplanung Gebäude: Ø # 3 MA - Brandschutz: Ø # 2 MA Hinweis: Nachunternehmer und ihre Mitarbeiterzahlen im Tätigkeitsbereich des Auftrages sind nur dann zu benennen, wenn sie für die hier ausgeschriebene Maßnahme projektbezogene Leistungen erbringen sollen und der Bieter auf die Mitarbeiterzahlen des Nachunternehmers zurückgreift, um die Mindestanforderungen an die Mitarbeiterzahl zu erfüllen (Eignungsleihe)."		
F 1.1.1.7	Nachweise/Zertifikate		
	Sind im Format *.pdf beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert:> siehe Bieterbogen "Die Nachweise und Zertifikate müssen dem Bieter bzw. den Mitgliedern der Bietergemeinschaft sowie ggf. den Nachunternehmern eindeutig zuzuordnen sein. Anforderung 1: Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz (Zertifikate/ Nachweise [sind beizufügen] oder Eigenerklärung: Hiermit wird bestätigt, dass die gestellte Anforderung durch die genannte Person / Büro erfüllt wird) Anforderung 2: Bauvorlageberechtigung für das Land Berlin / für das Land Brandenburg (Nachweis des Eintrags in der Architektenliste des Landes Berlin / Brandenburg oder eines anderen Bundeslandes (ist beizufügen) oder Nachweis des Eintrags in der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure des Landes Berlin / Brandenburg oder eines anderen Bundeslandes [ist		
	beizufügen])"		
F 1.1.1.8	Unternehmensreferenzen Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert:> siehe Bieterbogen II.2.3 Büroreferenzen		
F 1.1.1.9	Bietergemeinschaft Anlage 1 Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.10	Auftragsanteile bei Unteraufträgen Anlage 1 Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.11	Verpflichtungserklärung Nachunternehmer Anlage 2 Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.12	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Anlage 3 Bieterbogen ist beizufügen		
F 1.1.1.13	Konzepte Konzepte gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.14	Personal Nachweise Personal gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.15	BVB zur Einhaltung des Verhaltenskodex für Geschäftspartner in Lieferantenfunktion Ist im Format *.pdf beizufügen Ist im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.16	Verpflichtungs- und Eigenerklärungen Bieter Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.17	Erklärung gemäß §1 Abs. 2 Frauenförderverordnung Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.18	Erklärung zu Insolvenz- oder		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
	gerichtlichem Vergleichsverfahren Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.19	Wettbewerbsregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung beim Bundeskartellamt vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister an. Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklä-rungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.		
F 1.1.1.20	Abfrage EU-Finanzsanktionsliste Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie ggf. vom benannten Nachunternehmer die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort) seiner verantwortlich handelnden Personen für die Abfrage bei der EU- Finanzsanktionsliste ab.		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.		
,		
Datum, Unterschrift,	Firmenstempel	